

Latinum gebraucht?

Beitrag von „Nachtmystium“ vom 9. Oktober 2008 19:20

Ich studiere ab Montag Deutsch/Geschichte für die RS in Bayern. Für Geschichte braucht man für die RS kein Latinum, aber wie sieht's mit Deutsch aus? Hab mich schon gefreut, als ich das mit Geschichte erfahren hab, jetzt hab ich aber Bammel, dass das auf Deutsch nicht zutrifft 😞

Beitrag von „Hermine“ vom 9. Oktober 2008 19:33

Das ist wohl eher ein Fall für die Studienberatung...
übrigens, mit etwas Schweiß ist es verbunden, aber man kann das Latinum auch nachmachen.

Liebe Grüße
Hermine

Beitrag von „philosophus“ vom 9. Oktober 2008 19:39

Mal abgesehen davon, dass Lateinkenntnisse in beiden Fächern eigentlich unabdingbar sind. Nennt mich konservativ, aber ein Geschichtslehrer ohne Lateinkenntnisse kommt mir etwas obskur vor.

Beitrag von „Nachtmystium“ vom 9. Oktober 2008 19:43

Man kann es nachmachen, das stimmt. Das muss ich halt nur wissen, weil ich das dann in meiner Stundenplanung berücksichtigen muss (die sollte bis Montag fertig sein 😊).

Und wenn ich es nicht brauchen würde: ich hatte Latein, nur eben dummerweise mit 'ner 5 abgelegt 😊 Kenntnisse sind also, wenn auch in Grenzen 😊, vorhanden, auch ohne Latinum.

Achja und Studienberatung: kann sein, dass ich das zeitlich morgen nicht mehr schaffe.. sonst würd ich das schon in Anspruch nehmen.

Beitrag von „neleabels“ vom 9. Oktober 2008 20:03

Ich weiß ja nun nicht, wie tiefgehend das Geschichtsstudium auf RS in Bayern ist - aber ich kann mich Philosophus nur anschließen; Lateinlesen ist Handwerkszeug für Historiker, das hat nichtmal was mit konservativ zu tun.

Nele

Beitrag von „Hawkeye“ vom 9. Oktober 2008 20:03

man muss unterscheiden:

vor vielen jahren war es so, dass man für das gy-studium latinum brauchte.

für rs jedoch nur lateinkenntnisse nachweisen musste - ergo das, was früher das kleine latinum war, soweit ich mich erinnere.

[philosophus](#): ich stimme dir zu, aber wenn ich höre, wie heutzutage studiert wird, dann frage ich mich, wo man die lateinkenntnisse noch braucht - wird eh nichts mehr richtig vertieft. ohne dem threadstarter zu nahe treten zu wollen: ich habe das gefühl, dass diese neue studienordnung einem durchlauferhitzer gleicht. und ja, ich fühle mich da auch wie ein spießer.

Beitrag von „Nachtmystium“ vom 9. Oktober 2008 20:17

Das Diskutieren ist zwar schön und es mag sein, dass ein "richtiger" D/G Lehrer Latein braucht, aber bringt mir jetzt nix. Ich brauch Fakten 😊

Das kleine Latinum gibt's ja jetzt nicht mehr. Also, fällt Latein dann für die RS generell komplett weg oder nur im Unterrichtsfach?

Beitrag von „philosophus“ vom 9. Oktober 2008 20:33

Gibts bei euch keine Studienordnungen? Da stehen die "Fakten" drin, die du dir wünschst.

Beitrag von „Nachtmystium“ vom 9. Oktober 2008 20:39

Da wird nicht zwischen den verschiedenen Lehrämtern unterschieden, drum ist das alles nicht ganz klar.

Beitrag von „gingergirl“ vom 9. Oktober 2008 20:54

Sieht wohl ganz gut für dich aus, schau mal hier:

<http://www.zv.uni-wuerzburg.de/studienberatung/latkennt.htm>

Verstehe zwar nicht, warum man für Englisch RS gegebenenfalls Latein braucht und für Geschichte nicht, aber was solls...

Gruß ginger

Beitrag von „Nachtmystium“ vom 9. Oktober 2008 21:02

Danke dir. Wenn der Link noch aktuell, ist das gut 😄

Werd aber morgen doch nochmal zur Studienberatung schauen, werd ich hoffentlich hinkriegen.

Beitrag von „Lisisanni“ vom 9. Oktober 2008 21:08

Hey,

ich studiere LARS Deutsch-Geschichte in Bayern.

Angefangen habe ich 2003, und von diesem Standpunkt her der Studienordnung kann ich dir auch helfen:

Bei beidem brauchst du KEIN Latein!!!! 😜

Bin fast fertig mit meinem Studium, und ja, Latein ist hilfreich, aber man kommt auch mit den Schulkenntnissen zurecht! 😊

TOI TOI TOI für dein Studium! Bei Fragen kannst du dich gerne an mich wenden.

GLG

Beitrag von „Nachtmystium“ vom 9. Oktober 2008 21:28

Fettes DANKE!

Du kannst davon ausgehen, dass ich dir die nächsten Tage mal schreibe. Hab wirklich einige Frage offen... und ich bezweifel, dass alles bei der Studienberatung geklärt wird (irgendwie hab ich immer den Anschein, die wollen einen nur schnell wieder loswerden.. gibt aber auch Ausnahmen).

Beitrag von „Hawkeye“ vom 9. Oktober 2008 21:49

stimmt,

die würzburger studienberatung hat mir damals mit händeringen davon abgeraten deutsch und geschichte auf lehramt zu studieren (was ich anfangs ohnehin nicht wollte), weil man da NIE eine stelle bekommen würde...

aber wahrscheinlich haben die auch mittlerweile andere leute...

Beitrag von „Super-Lion“ vom 9. Oktober 2008 22:32

Wenn ich gewusst hätte, dass es auch ein gebrauchtes Latinum gibt, hätte ich kein neues gemacht. 😄

Gruß
Super-Lion

Beitrag von „Nachtmystium“ vom 9. Oktober 2008 22:44

Was ist denn ein "gebrauchtes" Latinum?

Beitrag von „Super-Lion“ vom 9. Oktober 2008 22:52

Ich hatte vorhin bei Deinem Threadtitel gelesen "Latinum, gebraucht?" und dachte im ersten Moment an etwas, das angeboten wird. 🤖🤖

Ist vielleicht schon etwas spät und ich war recht lange in der Schule.
Vielleicht lag's auch daran.

Viele Grüße
Super-Lion

Beitrag von „Nachtmystium“ vom 9. Oktober 2008 23:38

Zitat

Original von Super-Lion

Ich hatte vorhin bei Deinem Threadtitel gelesen "Latinum, gebraucht?" und dachte im ersten Moment an etwas, das angeboten wird. 🤖🤖

Ist vielleicht schon etwas spät und ich war recht lange in der Schule.
Vielleicht lag's auch daran.

Viele Grüße
Super-Lion

Oh Mann, das ist genial! 🇩🇪 Wie man auf sowas kommen kann - richtig kreativ 😄

Beitrag von „Friesin“ vom 10. Oktober 2008 14:16

so weit ich weiß, gibt es in Bayern sehr wohl (wieder?) ein Kleines Latinum
allerdings nur OVP !!! 😄

Beitrag von „Tjane“ vom 10. Oktober 2008 15:53

Zitat

Original von Friesin

so weit ich weiß, gibt es in Bayern sehr wohl (wieder?) ein Kleines Latinum

allerdings nur OVP !!! 😄

Kein OVP-B? Schade 😞